

*Und meine Seele spannte weit ihre Flügel aus,  
flog durch die stillen Lande, als flöge sie nach Haus.*

Joseph von Eichendorff

Nach dem Tod ihres geliebten Kaspar hat Trudi über ein Jahr lang gesagt «me mues fürre luege». Dann war diese positive Lebenseinstellung plötzlich weg und das Vermissten wurde immer grösser. Am frühen Morgen des Dreikönigstags durfte sie friedlich einschlafen. Wir wünschen ihr, dass sie wieder vereint ist mit ihrem Kaspar.

# Gertrud «Trudi» Hasenfratz-Fasnacht

4. August 1944 – 6. Januar 2026

Die Wohngruppe 5 im Alterszentrum Adlergarten war Trudis letztes weltliches Zuhause, hier hat sie sich wohlgeföhlt. Sie sass am liebsten an ihrem Platz im grossen Gemeinschaftsraum und hat von da aktiv und mit Freude am Alltag teilgenommen. Unser grosser Dank gilt dem Pflegeteam vom fünften Stock für die liebevolle Betreuung und Begleitung.

Ebenso danken wir den freiwilligen Mitarbeiterinnen vom Adlergarten und allen anderen, die Trudi regelmässig besucht oder ihr anderweitig Gutes getan haben.

Wir behalten Trudi in lieber Erinnerung:

Yvonne Pulfer-Fasnacht mit Familie

Barbara Spörri Kälin mit Familie

Gabriela Spörri

Renata und Daniel Hasenfratz mit Familie

Heidi und Köbi Hasenfratz

Wir treffen uns am Freitag, 6. Februar 2026, um 14.00 Uhr zum Abschied in der reformierten Kirche Seen an der Tösstalstrasse 276, Winterthur. Die Beisetzung beim Gemeinschaftsgrab findet vorgängig um 13.40 Uhr statt.

Trudi hat Tiere geliebt, deshalb darf anstelle von Blumen gern der Schweizer Tierschutz, Dornacherstrasse 101, 4053 Basel, IBAN: CH16 0900 0000 4003 3680 3 unterstützt werden.

Kontakt: Gabriela Spörri, Neschwilerstr. 57, 8484 Neschwil,  
[gspoerri@swissonline.ch](mailto:gspoerri@swissonline.ch)